

11.01.2012

## Pressemitteilung

StudentenwerkThüringen  
Öffentlichkeitsarbeit  
Dr. Elke Voß

Tel.: 03641 – 930 546  
Fax: 03641 – 930 502

E-Mail: [oe@stw-thueringen.de](mailto:oe@stw-thueringen.de)

### **55.555.555 Essenportionen in Mensen und Cafeterien Studentenwerk Thüringen begrüßt Jubiläumsgast**

Nach dem 20 jährigen Jubiläum im vergangenen Jahr steuert das Studentenwerk Thüringen auch zu Beginn des neuen Jahres 2012 auf eine weitere magische Leistungszahl zu: am 11. Januar 2012 wird das seit der Wiedergründung am 1.7.1991 in den Mensen und Cafeterien hergestellte 55.555.555 Mittagessen verkauft. Als Jubiläumsgast wurde Luise Selmair, Architekturstudentin im 3. Semester an der Bauhaus-Uni Weimar vom Geschäftsführer Dr. Ralf Schmidt-Röh und vom Rektor der Bauhaus-Universität, Prof. Dr. Karl Beucke, in der Mensa am Park in Weimar in der Mittagszeit begrüßt.

„Wir sind sehr stolz darauf, dass in den gut 20 Jahren unserer jungen Geschichte in allen unseren Mensen und Cafeterien die Zahl der Essengäste kontinuierlich angestiegen ist, und wir nunmehr diese doch beachtliche Zahl von mehr als 55 Millionen Essenportionen verkauft haben“, erklärt Studentenwerksgeschäftsführer Dr. Ralf Schmidt-Röh. „Dies spricht für die gute Qualität der Speisezubereitung und ein abwechslungsreiches und attraktives Angebot“, fügt er hinzu. In der Mensa in Weimar werden in der Vorlesungszeit täglich rund 1.600 Essenportionen an Studierende und Hochschulmitarbeiter ausgegeben, 30 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sorgen hinter den Kulissen für die Angebotsvielfalt von 7 verschiedenen Gerichten.

Damit eine vielfältige, gesunde und preiswerte Ernährung auch weiterhin zu den sozialen Markenzeichen eines Studiums in Weimar und den anderen Hochschulorten in Thüringen gezählt werden kann, ist es jedoch auch erforderlich, die notwendige Infrastruktur zu erhalten und zu modernisieren. Die Mensa in Weimar gehört zu den Einrichtungen des Studentenwerks im Freistaat, die dringend einer Grundsanierung bedürfen. Ein Sanierungsprogramm für Mensen in Erfurt, Ilmenau, Nordhausen und Weimar soll zeitnah mit der Landesregierung vereinbart werden.

In Weimar können sich die Studierenden und Mitarbeiter der Bauhaus Universität und der Hochschule für Musik aber nicht nur in der Mensa versorgen. Die Pastaria „ParkDeck“ und die Cafeteria am gleichen Standort wie auch die Cafeterien in der Coudraystraße und der Anna-Amalia-Bibliothek werden gern für kleine Pausen zwischen den Lehrveranstaltungen oder während eines langen Arbeitstages genutzt. Derartige Einrichtungen laden auch in den anderen Hochschulstädten zum Verweilen ein.

Das Studentenwerk bewirtschaftet an allen Hochschulstandorten in Thüringen insgesamt 11 Mensen und 20 Cafeterien. Die Versorgung beschränkt sich nicht nur auf das Mittagsangebot. In den Einrichtungen kann man auch frühstücken und Zwischenmahlzeiten einnehmen. Sie sind beliebte Treffpunkte für die Studierenden.

Die Mensen bieten täglich durchschnittlich mindestens 5 verschiedene Essen, darunter ein vegetarisches. In einigen Mensen gibt es dazu noch einmal pro Woche ein veganes Gericht. Einen weiteren wichtigen Beitrag zur gesunden Ernährung leistet auch die neue MensaVital-Linie, die gemeinsam von Köchen der ostdeutschen Studentenwerke entwickelt wurde. Diese Menülinie enthält besonders ausgewogene Zutaten und wenig Fett, Salz, Zucker und Konservierungsstoffe.